

STADTRADELN 2025

Zusammenfassung

1. Hintergrund

Zur Förderung eines umweltfreundlichen Verkehrsverhaltens hat der Ausschuss für Verkehr und Mobilität der Stadt Münster im Frühjahr 2021 mit der Vorlage V/0024/2021 die Verstärkung der Teilnahme der Stadt Münster an dem Klima-Bündnis-Wettbewerb STADTRADELN beschlossen.

Beim STADTRADELN geht es darum, die Stadtgesellschaft öffentlichkeitswirksam und in positiver Art und Weise mittels der als Wettbewerb konzipierten Kampagne aufzufordern, in einem 21-Tage-Zeitraum möglichst viele Kilometer im Alltag mit dem Rad zurückzulegen. Dabei können sich die Teilnehmenden mit anderen Teams messen, insbesondere wetteifern aber auch die teilnehmenden Kommunen untereinander um die meisten durch ihre Bürgerinnen und Bürger zurückgelegten Radkilometer.



STADTRADELN

Abbildung 1: Logo STADTRADELN

Mit der Teilnahme an STADTRADELN verfolgt die Stadt Münster das Ziel, die Motivation zur Nutzung des Fahrrades bei möglichst vielen Münsteranerinnen und Münsteranern zu erhöhen, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten sowie Spaß und Begeisterung für das Fahrrad als Verkehrsmittel im Alltag zu erzeugen und zu festigen. Damit zählt diese Kampagne explizit auf Oberziele des Masterplans Mobilität Münster 2035+ ein („Klimaneutrale Mobilität“, „Gesunde und lebenswerte Stadt“), so weist der Maßnahmensteckbrief F9 „Temporär erproben: Aktionen und Verkehrsversuche“ explizit auf die Kampagne als Positivbeispiel hin.

Im Jahr 2025 hat sich die Stadt Münster zum sechsten Mal in Folge an der Aktion beteiligt, an der deutschlandweit über 3.000 Kommunen und mehr als 1,2 Millionen Mitradelnde teilgenommen haben.

2. Organisation

Wie in den Vorjahren wurde die Kampagne federführend durch das Fahrradbüro im Amt für Mobilität und Tiefbau organisiert. Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit erfolgte u.a. durch das Amt für Kommunikation, Münster Marketing sowie die Stabsstelle Klima. Darüber hinaus hat der ADFC Münsterland die Kampagne aktiv unterstützt.

Der dreiwöchige Durchführungszeitraum 2025 war analog zu den Vorjahren Donnerstag, 01.05.2025 – Mittwoch, 21.05.2025.

3. Marketing

Um auf den Wettbewerb aufmerksam zu machen, sind folgende zentrale Marketingbausteine umgesetzt worden:

- Plakatkampagne im Stadtgebiet: Im Vorfeld der Kampagne wurden 170 großformatige Plakate im 1/4 - Format an Allgemeinstellen („Litfaßsäulen“) im gesamten Stadtgebiet aufgehängt, um Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer auf den Wettbewerb hinzuweisen und zur Anmeldung zu motivieren.



Abbildung 2: Plakat zu STADTRADELN 2025 (Quelle: Stadt Münster)



Abbildung 3: Litfaßsäule an der Friedrich-Ebert-Straße (Quelle: Stadt Münster)

- ➔ Kooperation mit Antenne Münster: Mit dem lokalen Radiosender wurde die jährliche Kooperation fortgesetzt. Neben Radiospots wurde auch redaktionell über das STADTRADELN in Münster berichtet.
- ➔ Pressemitteilungen: Im Vorfeld und im Anschluss des Durchführungszeitraums wurden insgesamt drei Pressemitteilungen über das städtische Amt für Kommunikation versendet. Diese wurden von den regionalen Medien sowohl im Print als auch digital aufgenommen und veröffentlicht. Eine weitere Pressemitteilung erfolgte im November anlässlich der landesweiten Preisverleihung „Schulradeln NRW“.
- ➔ Social Media Marketing: Über die städtischen, durch das Amt für Kommunikation betreuten Social-Media-Kanäle (Facebook, Instagram) wurde die Aktion fortwährend beworben. Zudem wurden Sharepics für Facebook und Instagram zur Verfügung gestellt.



Abbildung 4: Sharepics in den entsprechenden Formaten für Facebook und Instagram (Quelle: Stadt Münster)

- ➔ **E-Mail-Verteiler:** Vor dem Start des Durchführungszeitraums wurden die letztjährigen rund 13.400 angemeldeten Personen per Mail zur erneuten Teilnahme an der Aktion motiviert.
- ➔ **A3-Plakate:** Über 250 Plakate im DIN A3-Format wurden in Geschäften und (öffentlichen) Einrichtungen im gesamten Stadtgebiet aufgehängt. Hier wurde neben der allgemeinen STADTRADELN-Aktion auch die Auftakt-Radtour beworben.



Abbildung 5: A3-Plakate zum STADTRADELN und der Auftakt-Radtour 2025 (Quelle: Stadt Münster)

- ➔ **Anzeigenschaltung:** In diversen lokalen Magazinen mit unterschiedlichen Zielgruppen wurden Anzeigen im diesjährigen „STADTRADELN-Design“ geschaltet, die weitere Menschen

zur Teilnahme an der Aktion motivieren und die Bekanntheit der Kampagne weiter steigern sollten.

- ➔ **Postkarten:** An verschiedenen Auslagestellen in Münster wurden Gratispostkarten ausgelegt, die auf den Wettbewerb aufmerksam gemacht haben und den Teams dazu verhelfen konnten, weitere Teammitglieder zu akquirieren.



Abbildung 6: Postkarten laden zur Teilnahme an der Aktion ein (Foto: Stadt Münster)

- ➔ **Banner:** An vier Haupteinfallstraßen in Münster (Steinfurter Straße, Albersloher Weg, Grevener Straße, Roxeler Straße) überspannten Banner die Fahrbahn für einen Zeitraum von rund drei Wochen, um auf die Aktion hinzuweisen.



Abbildung 7: STADTRADELN-Banner am Albersloher Weg (Foto: Stadt Münster)

Darüber hinaus wurden eigene Kommunikationskanäle des Fahrradbüros, von Münster Marketing bzw. der Stabsstelle Klima genutzt, um auf STADTRADELN aufmerksam zu machen (z.B. Newsletter, digitale Anzeige an der Münster Information). Der ADFC Münsterland hat mehrere Einträge zum Münsteraner STADTRADELN auf seiner Homepage bzw. im Leezen-Kurier veröffentlicht.

4. Gewinnspiel / Preise

Um die Motivation zu erhöhen, am STADTRADELN teilzunehmen, konnten wie auch in den Vorjahren Preise erradelt werden. So wurden im Nachgang an die Aktion die beiden besten Einzelradelnden (männlich / weiblich) sowie das Team (bestehend aus mindestens zehn Personen) mit den radikalaktivsten Mitgliedern (Durchschnittswert) prämiert. Das Team mit der höchsten Gesamtkilometerleistung wurde mit dem symbolischen Wanderpokal „Das goldene Rad“ geehrt.

Zudem hatten alle Teilnehmenden, die mehr als 20 Kilometer erradelt haben, die Chance, im Rahmen einer integrierten Verlosungsaktion fahrradbezogene Sachpreise im Gesamtwert von rund 1.000 € zu gewinnen. Zur Verfügung gestellt wurden die Preise dankenswerterweise durch den lokalen Fahrradeinzelhandel. Hauptpreis war eine Familienjahreskarte für den Allwetterzoo Münster sowie eine tierische Highlight-Führung, welche der Allwetterzoo Münster sponsorte.



Abbildung 8: Logo Schulradeln

Auch für Schulen wurden erneut eigenständige Preise auf lokaler Ebene ausgelobt, um im Sinne der Mobilitätsbildung Schülerinnen und Schüler aller Grundschulen bzw. weiterführenden Schulen für eine Teilnahme zu gewinnen und die Begeisterung für das Radfahren mit anderen zu teilen. Auf Landesebene wurde in NRW zum nunmehr fünften Mal der mit dem STADTRADELN verzahnte und parallel stattfindende Wettbewerb „Schulradeln

NRW“ durchgeführt, erneut mit einer eigenständigen Siegerehrung am 27.11.2025 in Köln unter Anwesenheit des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Bezirksregierung Münster hat zusätzlich zum zweiten Mal einen eigenen Wettbewerb innerhalb des Bezirks gestartet. Am 20.11.2025 wurden die erfolgreichsten Schulen im Regierungsbezirk Münster für ihr Engagement ausgezeichnet.

5. STADTRADELN-Stars

Wie in den Vorjahren zeigten zwei "STADTRADELN"-Stars außergewöhnliches Engagement in Sachen Radverkehr. Die diesjährigen STADTRADELN-Stars waren Birgit Neyer und David Blome. Birgit Neyer ist Erste Landesrätin und Kämmerin des Landschaftsverbandes Westfale-Lippe (LWL), David Blome arbeitet als Produktmanager für Mobilitätsdienstleistungen bei den Stadtwerken Münster. Wie sie ihren Alltag ohne Auto leben und was sie zur Teilnahme an der Aktion bewegt hat, haben beide in eigenen Blogbeiträgen auf der Kampagnenseite geteilt.



Abbildung 9: Die beiden STADTRADELN-Stars Birgit Neyer und David Blome (Quelle: Stadt Münster / Witte)

6. Umsetzung / Aktivitäten während des Durchführungszeitraums

Startschuss / „Auf die Leezen, fertig, Zoo!“:

Im Jahr 2025 wurde zum Auftakt des lokalen STADTRADELN-Zeitraums am 1. Mai zum wiederholten Mal eine geführte Radtour angeboten. Erstmals war dieses Mal das Ziel: es ging zum Allwetterzoo Münster. Hier erhielten alle Teilnehmenden der Radtour vergünstigten Eintritt sowie ein attraktives Snack-Angebot am Zoo-Bistro.

Die Radtour mit rund 100 Mitradelnden war knapp 25km lang, wurde durch den ADFC-Münsterland geführt und durch das Fahrradbüro der Stadt Münster begleitet.

Die Aktion „Mit dem Rad ins Bad“ wurde unabhängig der Radtour am 1. Mai zum vierten Mal durch das Sportamt der Stadt Münster wiederholt. Alle Gäste, die an diesem Tag mit dem Rad kamen, erhielten kostenlosen Eintritt. Vor Ort luden ein Programm aus Musik, sportlichen Aktivitäten sowie weitere Angebote zum Baden und Verweilen ein.



Abbildung 10: Teilnehmende der Auftaktradtour „Auf die Leeze, fertig, Zoo!“ kurz vor der Abfahrt (Quelle: Stadt Münster)

Für den symbolischen „Startschuss“ des diesjährigen STADTRADELN-Zeitraums kamen zudem Oberbürgermeister Markus Lewe, Stadtbaurat Robin Denstorf, die beiden STADTRADELN-Stars Birgit Neyer und David Blome sowie Peter Stolzenburg vom ADFC Münsterland und Franziska Hettmer vom städtischen Fahrradbüro für zwei Gruppenbilder zusammen, die zum Mitmachen aufrufen sollten.



Abbildung 11: Symbolischer "Startschuss" zum STADTRADELN (Quelle: Stadt Münster / Witte)

STADTRADELN-Feierabend-Tour:

Im sechsten STADTRADELN-Jahr in Folge lud das städtische Fahrradbüro gemeinsam mit dem ADFC Münsterland während des STADTRADELN-Zeitraums zu einer knapp 17 Kilometer langen Feierabend-Tour, um mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern in informellem Rahmen über aktuelle (Rad-)Verkehrsprojekte in Münster ins Gespräch zu kommen. Mit rund 10 Teilnehmenden und 3 Tourenbegleitungen vom städtischen Fahrradbüro sowie dem ADFC Münsterland konnten so über 220 weitere STADTRADELN-Kilometer gesammelt und Stimmen und Feedback zu diversen Radverkehrsmaßnahmen aus der Bürgerschaft eingeholt werden. Das zwanglose Format wird seit Beginn des Münsteraner STADTRADELN von allen Seiten als positiv bewertet und soll auch in 2026 seine Wiederholung finden.



Abbildung 12: Teilnehmende der STADTRADELN-Feierabend-Tour (Foto: Stadt Münster)

7. Ergebnisse

Mehr als 12.700 aktive Radelnde erfuhren in 538 Teams beim Münsteraner STADTRADELN 2025 knapp 2,67 Millionen Radkilometer. Durchschnittlich hat jede(r) Teilnehmende 210 Kilometer mit dem Rad zurückgelegt. Wären diese gesammelten Radkilometer mit einem klassischen PKW zurückgelegt worden, so wären dadurch rund 437 Tonnen CO₂-Emissionen ausgestoßen worden. Von 181 Parlamentarierinnen und Parlamentariern in Rat und Bezirksvertretungen nahmen 19 aktiv beim STADTRADELN teil.

Sowohl die Gesamtzahl der Mitradelnden (+15 %) als auch die Gesamtkilometerleistung (+17%) sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Die positive Resonanz hält also auch im sechsten Kampagnenjahr weiter an. Hier zählt sich aus, dass der Wettbewerb aus den Vorjahren bekannt ist, flächendeckend im Stadtraum auf die Aktion hingewiesen wurde und auch Schulen erneut intensiv zur Teilnahme animiert wurden. Untenstehend ist ein Vergleich der wesentlichen Kennzahlen für die Jahre 2020, 2021, 2022, 2023, 2024 und 2025 dargestellt.

Tabelle 1: STADTRADELN-Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Aktive Radelnde	4.069	6.501	10.064	11.580	11.102	12.717 (+15% ggü. 2024)
Aktive Parlamentarier	23/186	51/180	51/181	10/181	18/181	19/181
Teams	342	358	495	536	508	538
Gefahrene Kilometer	914.414	1.393.451	1.948.616	2.223.826	2.269.048	2.665.066 (+ 17% ggü. 2024)
t CO₂-Vermeidung	134	205	300	360	377	437





Abbildung 13: Ergebnisübersicht STADTRADELN Stadt Münster im Vergleich – 2025 (oben), 2024, 2023, 2022, 2021, 2020 (unten)

Stadtweites Ranking:

Die beeindruckenden Teamleistungen der Münsteraner Teams sind – nach geradelten Gesamtkilometern sortiert – in der Abbildung 14 auf der nachfolgenden Seite dargestellt (Top 20). Über die Webseite www.stadtradeln.de/muenster lässt sich die vollständige Tabelle einsehen und auch nach anderen Parametern sortieren (Hinweis: Die Daten werden vor Beginn der neuen STADTRADELN-Saison gelöscht).

Die „Stadtverwaltung Münster“ konnte den im letzten Jahr erstmalig erlangten ersten Platz mit 120.891 Kilometern bei 451 Teilnehmenden verteidigen. Auf Platz 2 und Platz 3 folgen die Teams „Schiller-Gymnasium Stadt. Gymnasium Münster“ und „Uniklinik & Medizinische Fakultät Münster“.

Neben den Teamleistungen sollen bei der Betrachtung des stadtweiten Rankings auch die außergewöhnlichen Einzelleistungen erwähnt werden, wenngleich diese für „Durchschnittsradfahrende“ wohl kaum zu erreichen sind und daher auch nicht als individuelle Benchmark dienen sollten: So gab es 193 Radelnde, die in den drei Wochen des Durchführungszeitraums mehr als 1.000 Kilometer auf dem Sattel zurücklegten. Die drei Radelnden (männlich) mit der höchsten Kilometerleistung kamen auf 4.021 (Platz 1) bzw. 2.378 (Platz 2) bzw. 2.213 (Platz 3) Kilometer. Bei den weiblichen Radelnden lagen die besten Werte bei 1.697 (Platz 1) bzw. 1.688 (Platz 2) bzw. 1.612 (Platz 3) Kilometern.

Auswertung der
Kommune[Platzierung im Gesamtranking](#)

Sonderkategorien ▾



Platz	Team	geradelte km ▾	Fahrten	aktive Radelnde ⓘ	km pro Kopf
1.	Stadtverwaltung Münster	120.891	11.310	451	268
2.	Schiller-Gymnasium Städt. Gymnasium Münster	108.866	16.190	663	164
3.	Uniklinik & Medizinische Fakultät Münster	94.557	10.367	416	227
4.	Mathilde-Anneke-Gesamtschule Städtische Gesamtschule Münster	56.166	3.411	1.143	49
5.	Städtische Gesamtschule Münster- Mitte Münster	51.954	6.394	303	171
6.	Montessori-Gesamtschule Münster Private Gesamtschule der Sekundarstufe I (Ersatzschule) Münster	47.570	6.020	271	176
7.	Peter-Wust-Schule Städt. Gem. Grundschule Münster	47.174	6.442	294	160
8.	Finanz Informatik	38.021	2.923	144	264
9.	ANTENNE MÜNSTER	37.445	3.268	127	295
10.	Grüne Münster	36.894	3.976	140	264
11.	Kardinal-von-Galen-Gymnasium	36.145	4.668	154	235
12.	AlexRadelt 2025	34.740	2.726	117	297
13.	LWL-Hauptteam Münster	34.584	3.155	135	256
14.	Provinzial Münster	34.102	2.593	124	275
15.	Marienschule Priv. bischöfliches Mädchengymnasium Münster	31.890	4.156	148	215
16.	Offenes Team - Münster	31.039	2.266	125	248
17.	Geschwister-Scholl-Gymnasium Städt. Gymnasium Münster	29.807	4.250	169	176
18.	Martinischule Städt. Kath. Grundschule Münster	25.449	3.237	188	135
19.	Gymnasium Paulinum Städt. Gymnasium Münster	25.258	3.224	114	222
20.	Stadtwerke Münster	24.192	2.445	102	237

< 1 2 3 4 5 ... 27 >

Einträge pro Seite: 20 50 100

Letzte Aktualisierung: 09.12.2025 11:42

Abbildung 14: Teamranking in Münster (TOP 20 nach geradelten Gesamtkilometern)

Ein Einblick in die obenstehende Liste der Top 20 zeigt die Vielfalt der Teams, die sich beim STADTRADELN engagieren und um die meisten Radkilometer wetteifern. Ein Großteil der Teams ist Unternehmen/Betrieben (169) zuzuordnen. Die weitere Verteilung der Teams ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Tabelle 2: Übersicht der Teamverteilung

Kategorie	Anzahl Teams
Ämter/Verwaltung	30
Bürgerengagement/Ortsteile	22
Familien	74
Gesundheitswesen	52
Kindergärten/Kitas	10
Parteien	5
Radsport	7
Schulen (inkl. Wettbewerb Schulradeln)	50
Universitäten/Hochschulen	20
Unternehmen/Betriebe	169
Vereine/Verbände	64
Ohne Kategorisierung	35
Gesamt	538

Im Rahmen des NRW-weiten Sonderwettbewerbs „Schulradeln“ nahmen 47 Schulen aus Münster teil. Auf lokaler Ebene gehören zu den aktivsten weiterführenden Schulen (nach höchsten Gesamtkilometern bzw. nach höchsten Durchschnittskilometern) das Schiller-Gymnasium Städt. Gymnasium Münster bzw. das Overberg-Kolleg Weiterbildungskolleg des Bistums Münster. Die radelaktivste Grundschule war nach höchsten Gesamtkilometern die Peter-Wust-Schule. Die Förderschule mit den höchsten Durchschnittskilometern die Papst-Johannes-Schule Bischöfliche Förderschule für Geistige Entwicklung Münster.

Interkommunaler Vergleich:

Um die in den teilnehmenden Kommunen gesammelten Radkilometer vergleichbar zu machen, gibt es fünf Größenkategorien, in denen Kommunen miteinander um die meisten Radkilometer wetteifern. Die Stadt Münster liegt in der Größenkategorie 100.000 – 499.999 Einwohnerinnen und Einwohner.

Mit der Gesamtleistung von 2.665.066 Radkilometern liegt Münster in dieser Größenkategorie auf Platz 5 – somit haben sich die Münsteranerinnen und Münsteraner gegenüber dem Vorjahr einen Platz nach oben geradelt (2024: Platz 6; 2023: Platz 7; 2022: Platz 5; 2021: Platz 9; 2020: Platz 17). Es ist darauf hinzuweisen, dass es sich mit Ausnahme der Stadt Freiburg im Breisgau bei allen höher platzierten „Kommunen“ um (Land-) Kreise handelt, in denen die Ergebnisse der kreisangehörigen Kommunen zusammengezählt und damit Kräfte gebündelt werden. Die Stadt Münster ist also in ihrer Größenkategorie auf Platz zwei der erfolgreichsten kreisfreien Städte.

Die Top 20 der Kommunen in der Größenklasse 100.000 – 499.999 Einwohnerinnen und Einwohner ist auf der folgenden Seite dargestellt und kann vollständig ebenfalls über die Webseite www.Stadtradeln.de/ eingesehen sowie nach anderen Parametern sortiert werden (Hinweis: Die Daten werden vor Beginn der neuen STADTRADELN-Saison gelöscht).

Deutschland ▾		Alle Bundesländer ▾		100.000 - 499.999 Einwohner*innen ▾	
Platz	Kommune	absolute km ▾	Parl.-km	Parl.	Status
1.	Kreis Borken	3.613.378	1,85	5	●
2.	Kreis Steinfurt	2.751.614	0,65	5	●
3.	Freiburg im Breisgau	2.746.592	15,98	15	●
4.	Ortenaukreis	2.725.525	0,23	3	●
5.	Münster	2.665.066	2,69	19	●
6.	Landkreis Ravensburg	2.528.971	0,64	5	●
7.	Kreis Wesel	2.363.878	0,38	2	●
8.	Landkreis Karlsruhe	2.149.283	1,75	6	●
9.	Kreis Gütersloh	2.034.823	0,25	2	●
10.	Landkreis München	1.853.123	2,15	8	●
11.	Landkreis Böblingen	1.788.312	4,50	10	●
12.	Landkreis Heilbronn	1.784.442	0,25	4	●
13.	Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	1.629.190	0,18	2	●
14.	Kreis Unna	1.612.665	0,64	3	●
15.	Karlsruhe	1.534.914	14,51	14	●
16.	Kreis Paderborn	1.530.701	0,44	3	●
17.	Kreis Kleve	1.526.550	6,95	10	●
18.	Braunschweig	1.473.750	3,24	6	●
19.	Kreis Minden-Lübbecke	1.465.570	0,64	4	●
20.	Kreis Warendorf	1.429.890	0,00	0	●

Einträge pro Seite: 20 50 100

< 1 2 3 4 5 ... 13 >



Abbildung 15: STADTRADELN-Ergebnis in der Größenkategorie 100.000 - 499.999 EW (TOP 20; Münster auf Platz 5)

Lokale Preisverleihung

Die lokale Preisübergabe fand im Rahmen des Fahrradaktionstags LeezenLiebe am 21. Juni auf der Stubengasse statt. Dort kamen die besten Einzelradelnden sowie ‚Captains‘ der erfolgreichsten Teams zusammen, um von Bürgermeisterin Maria Winkel und Stadtbaurat Robin Denstorff die Urkunden und Wertgutscheine entgegenzunehmen.

Besonderer Dank für das persönliche Engagement und für die Unterstützung wurde auch den beiden STADTRADELN-Stars sowie dem ADFC Münsterland entgegengebracht.



Abbildung 16: Preisverleihung STADTRADELN 2025 mit den Preisträgerinnen und Preisträgern (Foto: Stadt Münster / Patrick Schulte)

8. Preisverleihungen Schulradeln

Land NRW

Auch in diesem Jahr wurden im Rahmen des Sonderwettbewerbs „Schulradeln NRW“, koordiniert durch das Zukunftsnetz Mobilität NRW, die landesweit besten Schulen (weiterführende Schulen / Grundschulen) prämiert. In diesem Zuge wurden auch zwei Münsteraner ausgezeichnet. Sowohl das Wilhelm-Hittorf-Gymnasium als auch die Peter-Wust-Schule haben im Landeswettbewerb „Schulradeln“ einen Platz auf dem Treppchen erradelt. In der Wertungskategorie „Mindestens 20.000 Fahrradkilometer“ belegt die Peter-Wust-Schule mit 47.174 geradelten Kilometern in drei Wochen den zweiten Rang unter den Grundschulen in NRW. Das Wilhelm-Hittorf-Gymnasium erreichte in der Kategorie „Meiste Fahrradkilometer pro Kopf bei mindestens 50 Teilnehmenden“ mit 263 Kilometern den 2. Platz unter den weiterführenden Schulen.

Bürgermeisterin Maria Winkel reiste mit Vertreterinnen und Vertretern beider Schulen zur Preisverleihung am 27. November nach Köln, um diese guten Leistungen zu würdigen. Beide Schulen wurden dort durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen mit Urkunden und Geldpreisen geehrt. Auch im kommenden Jahr soll das Schulradeln, integriert in die Aktion STADTRADELN, wieder stattfinden.



Abbildung 17: Alle Preisträgerinnen und Preisträger des Sonderwettbewerbs „Schulradeln NRW“ bei der Preisverleihung am 27. November in Köln (Quelle: Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert)



Abbildung 18: Auszeichnung der beiden Schulen im Beisein von Bürgermeisterin Maria Winkel in Köln (Quelle: Zukunftsnetz Mobilität NRW / Smilla Dankert)

Bezirksregierung Münster

Zum zweiten Mal wurden 2025 auch auf Ebene der Bezirksregierung Münster die radelaktivsten Schulen für ihr Engagement ausgezeichnet. Dazu lud die Bezirksregierung am 20. November zur Preisverleihung nach Münster ein. Hier wurde das Schiller-Gymnasium Münster in der Kategorie „Meiste Kilometer insgesamt“ unter den weiterführenden Schulen durch Regierungspräsident Andreas Bothe mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Die Schule war zugleich die leistungsstärkste Schule Nordrhein-Westfalens. Mit 108.866 Kilometern kam sie als einzige Schule landesweit über die Marke von 100.000 Kilometern. Die herausragende Kilometerzahl ist auf die diesjährig besonders hohe schulinterne Motivation auf Grund eines Schuljubiläums zurückzuführen und hat damit durchaus Vorbildcharakter und bietet Nachahmungspotential.



Abbildung 19: Alle Teilnehmenden der Preisverleihung der Bezirksregierung Münster zum Sonderwettbewerb „Schulradeln“ am 20. November in Münster (Quelle: Bezirksregierung Münster)



Abbildung 20: Auszeichnung des Schiller-Gymnasiums durch Regierungspräsident Andreas Bothe in Münster (Quelle: Bezirksregierung Münster)

9. Zusammenfassende Evaluation

Aus den vorstehend beschriebenen Resultaten, der internen Evaluation sowie dem weiteren Feedback lassen sich folgende Schlussfolgerungen ziehen:

- ➔ Die Teilnehmezahl an der Aktion STADTRADELN hat mit 12.717 radelaktiven Bürgerinnen und Bürgern im Vergleich zu den Vorjahren nochmal zugenommen. Das über die vergangenen Jahre konstant hohe Niveau der Teilnehmezahlen zeigt, dass sich der Wettbewerb mit seinem Fokus auf zeitgemäße Themen wie nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Lebensqualität als festes Event im Jahr zunehmend in der Stadt etabliert.
- ➔ Der Zuwachs an teilnehmenden Teams zeigt, dass eine breite Stadtgesellschaft und sowohl Einwohnerinnen und Einwohner als auch Pendlerinnen und Pendler und außerdem unsere Jüngsten als Generation von morgen mittels derartiger Kampagnen erreicht werden können.
- ➔ Dass rund 50 Schulen an dem Wettbewerb teilgenommen haben, macht deutlich, dass die gezielte Ansprache der Münsteraner Schulen erfolgreich ist. Zusätzliche Motivation liefert der Sonderwettbewerb „Schulradeln NRW“, bei dem erneut zwei lokale Schulteams einen landesweiten Spitzenplatz belegt haben.
- ➔ Die Integration von themenverwandten Veranstaltungen in den dreiwöchigen Durchführungszeitraum (vgl. „Auf die Leeze, fertig, Zoo!“, „Feierabend-Tour“, „Mit dem Rad ins Bad“) kann Synergien erzeugen und zusätzliche Potentiale zur Förderung des Radverkehrs heben.

Um in Zukunft noch mehr Menschen zu bewegen, am STADTRADELN teilzunehmen, sollten folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

- ➔ Thematisch passende Veranstaltungen sollen soweit möglich auch im Jahr 2026 in den STADTRADELN-Zeitraum integriert werden. Dadurch soll der Wettbewerb nicht nur weiter an Bekanntheit gewinnen, sondern auch zusätzliche Aufmerksamkeit für nachhaltige Mobilität erzeugt werden.
- ➔ Aufgrund der zuletzt verzeichneten geringen Teilnahme von Parlamentarierinnen und Parlamentariern im Vergleich zu den Jahren bis 2022 sollen diese auch in 2026 wieder gezielt informiert und an die Vorbildfunktion der Politik appelliert und für die Thematik sensibilisiert werden.